

Düsseldorfer Schach



Schachbezirk Düsseldorf

www.schachbezirk-duesseldorf.de



58. Jahrgang

Januar 2014

Nr. 558

Sehr geehrte Mitglieder des Schachbezirk Düsseldorf, liebe Leserinnen und Leser des Düsseldorfer Schach,



das Jahr 2013 ist inzwischen Geschichte und die ersten Tage eines neuen Jahres liegen auch schon hinter uns. Und wie jedes Jahr stellen sich viele von uns die Frage, was hat uns das Abgelaufene gebracht und was passiert uns in der Zukunft. Dabei stehen zumeist berufliche Dinge im Vordergrund - nachvollziehbarer Weise. Denn natürlich ist das Einkommen wichtig für das tägliche Auskommen.

Oft genug fällt im Alltag dabei der Schwerpunkt auf Dinge, die uns vordergründig wichtig erscheinen. Sachen, die uns ärgern oder mit anderen streiten lässt. Die zum verzweifeln niederschmetternd sind oder einen wütend machen. Und manchmal braucht es einen richtigen Tiefpunkt, um zu erkennen, wie gut es uns geht und das es kaum einen Anlass gibt, sich wirklich ernsthaft über das Leben zu beklagen.

Lassen Sie mich eine Geschichte aus meinem unmittelbaren Freundeskreis erzählen:

Einer meiner besten Freunde, mit dem wir noch im Winter 2011 gemeinsam auf Urlaubsreise waren, klagte plötzlich über Kopfschmerzen, Übelkeit und Schwindel. Er hatte gerade sein

Studium beendet und musste sich nun entscheiden, ob er mit dem Master-Studium fortsetzt oder in die Berufswelt einsteigt. Doch durch einen Arztbesuch wurde jene Frage hinfällig. 99% der Ärzte hätten den Patienten wohl heim geschickt und allenfalls zur Einnahme einer Kopfschmerztablette geraten. Doch die eingehende Untersuchung ergab einen Gehirntumor, der so groß war, dass er nicht nur binnen 48 Stunden sofort operiert werden musste, sondern auch schon so stark bösartig verwachsen war, dass von lediglich 18 Monaten Lebenserwartung auszugehen war.

Dieser Freund ist 29 Jahre alt und die prognostizierte zeitliche Erwartung ist inzwischen über-

Fortsetzung auf Seite 2

Herausgeber: Schachbezirk Düsseldorf
Redaktion: Wolfgang Ehrich
Hagdornstr. 12, 40721 Hilden
Tel. 02103-96 87 34
Mail: Wolfgang-Ehrich@t-online.de
Nächster Redaktionsschluss: am 31.03.14
Die weiteren Termine: 31.05.14, 31.07.14

Homepage-Webmaster: Alexander Mainzer
Mail: webmaster@schachbezirk-duesseldorf.de

Inhalt

Bezirkseinzelleisterschaft 2013	2-5
Bezirks-Blitz-MM 2013	5
Vierer-Pokal 2013	6
Nachrichten aus den Vereinen	7-8
Mannschaftstabellen	9-12
Einladung zur JHV 2014	12

schritten. Seine rechte Körperhälfte ist bewegungseingeschränkt, seine Augen spielen nicht vollwertig mit und alles geht etwas langsamer voran - auch konditionell. Er wird niemals arbeiten können oder mehr "der Alte" sein. Sicher bei allem Optimismus kein glückliches Leben, doch es kommt drauf an, was man draus macht. Jeden Morgen geht die Sonne wieder für ihn auf, er hat Familie, Freunde, was zu essen, ein Zuhause und eigentlich doch alles, was er braucht und was jeden von uns glücklich machen sollte.

Wir sitzen oft in freundschaftlicher Runde zum Quatschen oder Spielen und sind seit der Diagnose auch schon wieder mehrfach zusammen verweist. Und regelmäßig fällt der Satz: "Wir sind alle glücklich, wenn es so noch jahrelang bleiben könnte. Besser wird es nie, aber so wie es ist, sind wir zufrieden."

Und dann erwische ich mich wieder dabei, mich über Kleinigkeiten zu ärgern. Dabei geht es mir selbst doch noch wesentlich besser als ihm. Muss denn sowas immer sein? Kann man sich denn nicht auch mal ganz alleine auf die wichtigen Dinge des Lebens besinnen.

In den vergangenen Jahren habe ich auf der Jahreshauptversammlung des Bezirks oder in meinen Berichten mehrmals um einen fairen und partnerschaftlichen Umgang untereinander gebeten. Sowohl bei Kämpfen oder Turnieren als auch telefonisch oder per Mail, sollte jeder Charakter bewahren und das Gegenüber soweit respektvoll behandeln. Das geschieht jedoch leider nicht immer und trägt dann auch zum Frust oder sogar Rückzug so manchen Vereinsmitglieds oder Funktionär bei. Auch ohne Leid persönlich oder im Umfeld erfahren zu haben, lassen Sie uns miteinander offen und freundschaftlich begegnen. Bei Auseinandersetzungen hart in der Sache diskutieren, aber wertschätzend dem Gesprächspartner. Wir brauchen alle einander und setzen uns für die gleiche Sache ein - unser Hobby Schach.

Ich wünsche allen Mitgliedern des Schachbezirks und Ihren Angehörigen sowie den Leserinnen und Lesern des Düsseldorfer Schachs ein besonders erfreuliches Jahr 2014. Ich fände es schön, wenn jeder eine eigentliche Belanglosigkeit entdeckt in seinem Leben, über die er sich ab sofort ganz begeistert freut, denn die meisten alltäglichen Freuden nehmen wir nicht mehr war.

Ihr Thomas Sterz, 1. Vorsitzender Schachbezirk Düsseldorf



Nachrichten aus dem Bezirk

Bezirks-Einzelmeisterschaft 2013

Michael Kretschmar ist neuer Bezirks-Einzelmeister

Aufgrund der Punktgleichheit nach Ende der regulären Bezirks-Einzelmeisterschaft wurde ein Stichkampf um den Titel zwischen Michael Kretschmar (SV Hilden) und Clemens Bröker (Ratinger SK) notwendig. Diesen konnte Michael Kretschmar für sich entscheiden und sich damit selbst ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk machen.

Herzlichen Glückwunsch dazu !

Den endgültige Abschluss der diesjährigen Bezirks-Einzelmeisterschaft stellte die Sie-

gerehrung dar, die am 20.12.2013 um 18:45 Uhr beim Ausrichter SC Erkrath stattfand. (siehe Foto)

Vielen Dank auch an den SC Erkrath und hier insbesondere **Daniel David**, der dafür sorgte, dass das Turnier zu einer gelungenen Veranstaltung wurde und es den Teilnehmern an nichts mangelte.

Frank Hammes

1. Spielleiter Schachbezirk Düsseldorf
(Übernahme Homepage)



Die Entscheidung im Turnier fiel erst in der letzten Runde. Clemens Bröker, der ein richtig gutes Turnier spielte, gewann gegen Ex-Niederrheinmeister Jörg Kappelt und Michael Kretzschmar gewann gegen Michael Hoffmann, der in Zeitnot ein klares (allerdings mehrzügiges) Matt übersah. Somit blieb Clemens Bröker im Turnier nur gegen Michael Kretzschmar punktlos. Diese interessante Partie aus der 3.Runde finden Sie auf den Seiten vier und fünf. Am Ende also knapp, aber verdient ging der Gesamtsieg an Michael Kretzschmar der, wie auch Martin Mog (SC Erkrath), ohne Niederlage blieb.

W.Ehrich

Foto: Michael Kretzschmar (links) und Clemens Bröker bei der Siegerehrung

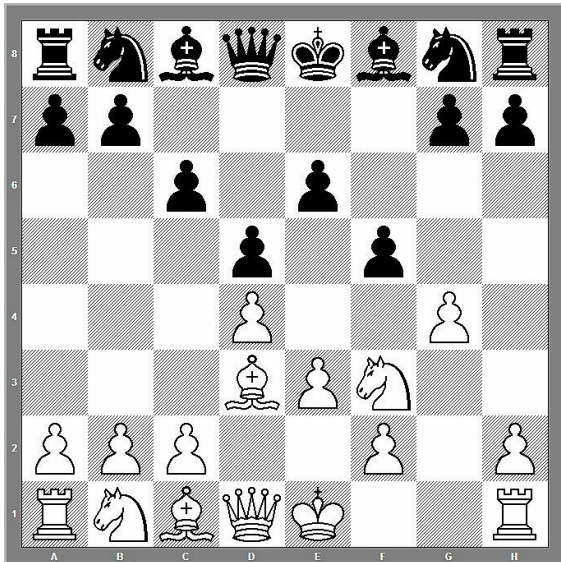
BEM 2013 Endstand nach der 7. Runde

Rg	Teilnehmer	TWZ	Verein	S	R	V	Pu	Su	Bu
1	Kretzschmar, Michael	2020	Schachverein 1922 Hilden	4	3	0	5.5	23.5	31.0
2	Bröker, Clemens	1976	Ratinger Schachklub 1950	5	1	1	5.5	21.0	29.0
3	Kappelt, Jörg	2154	Schachverein 1922 Hilden	4	2	1	5.0	23.5	29.5
4	Mog, Martin	2017	Schachclub Erkrath 1973	4	2	0	5.0	17.0	24.5
5	Kaplun, David	1839	Düsseldorfer Schachklub 14/25	3	3	1	4.5	21.0	28.5
6	Heyn, Peter	1746	Düsseldorfer Schachverein 1854	4	1	2	4.5	14.0	22.5
7	Herms, Stefan	1649	Schachclub Erkrath 1973	2	4	1	4.0	18.0	28.0
8	Rummelshaus, Heinz	1811	Düsseldorfer Schachverein 1854	3	2	2	4.0	18.0	27.5
9	Schülke, Tilman	1971	Düsseldorfer Schachverein 1854	2	4	1	4.0	17.5	28.5
10	Hoffmann, Michael	1714	Schachgemeinschaft Neuss	3	2	2	4.0	15.5	25.0
11	Pusch, Hermann, Dr.	1952	Schachclub Erkrath 1973	4	0	3	4.0	14.0	22.0
12	Dropalla, Waldemar	1780	Schachgemeinschaft Neuss	3	1	3	3.5	15.5	25.5
13	Kremer, Klaus	1694	Schachclub Erkrath 1973	3	1	3	3.5	14.5	23.5
14	Meyer, Stefan	1649	Schachverein Grevenbroich 1953	3	1	3	3.5	13.5	23.0
15	Schmoll, Heinz	2029	Düsseldorfer Schachverein 1854	2	2	3	3.0	13.0	25.5
16	Bießner, Eberhard	1677	Düsseldorfer Schachklub 14/25	2	2	3	3.0	11.5	27.0
17	Piepenbreier, Peter	1807	Düsseldorfer Schachklub 14/25	2	1	4	2.5	10.5	22.0
18	Görke, Wolfgang	1200	Schachclub Erkrath 1973	2	1	4	2.5	7.5	18.0
19	Löhrmann, Steffen	1516	Schachverein Wersten	2	1	4	2.5	7.0	22.0
20	Tremöhlen, Thomas	1993	SG Kaarst 1912/35	2	0	4	2.0	13.0	25.0
21	Heimbürger, Horst	1514	Schachfreunde Gerresheim 86	1	2	4	2.0	7.5	19.5
22	Gläsmann, Christian	1293	Schachclub Erkrath 1973	1	2	4	2.0	6.5	17.5
23	Bilgen, Erwin	1657	Düsseldorfer Schachverein 1854	1	2	4	2.0	5.0	20.5
24	Lukoviczki, Matyas	1710	SG Kaarst 1912/35	1	0	5	1.0	7.0	22.5

Bröker, Clemens (1970) - Kretzschmar, Michael (2020) [D02]

3. Runde BEM 2013, 11.10.2013

1.d4 d5 2.Sf3 c6 3.e3 e6 4.Ld3 f5 5.g4

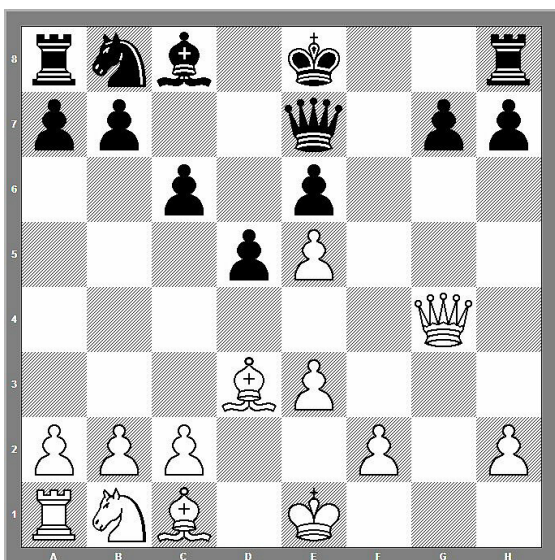


[In der Datenbank fand ich zwei Partien, welche für Weiß gewonnen wurden. Es ist ein unangenehmer Zug, da er schon früh in der Eröffnung den geplanten, ruhigen Aufbau von Schwarz attackiert.]

5...Sf6 6.Se5 Ld6 7.Tg1?! [Weiß will es taktisch halten, besser aber gxf und anschließend auf der offenen g-Linie spielen.]

7...Lxe5 8.dxe5 Sxg4 9.Txg4 [Ich rechnete mit h3. Computer bewerten die Stellung als nahezu ausgeglichen. Ich sah mich allerdings ab jetzt im Vorteil.]

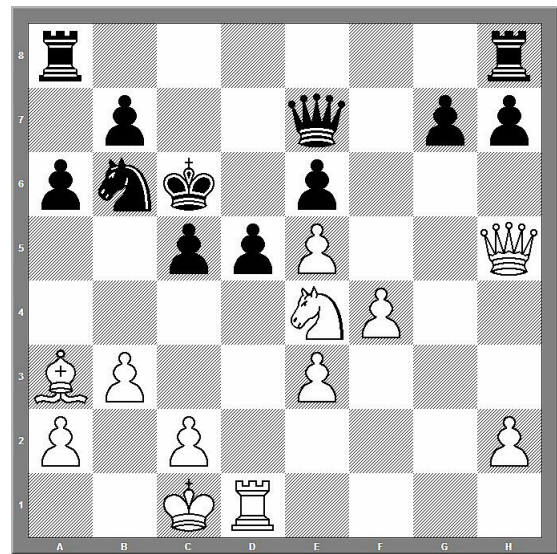
9...fxg4 10.Dxg4 De7 [Lxh war einkalkuliert.]



11.b3 Sd7 12.La3 c5 13.f4 Sb6 [Hier überlegte ich noch an - a6, ... b5, wollte aber mit Sb6 schneller den König aus der Mitte bekommen.]

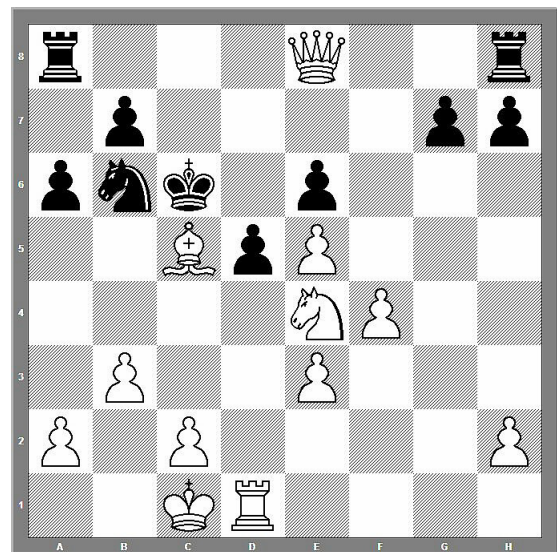
14.Sc3 Ld7 15.Dh5+ Kd8 16.0-0-0 Kc7 17.Lb5 a6 [(besser - Thd8)]

18.Lxd7 Kxd7 19.Se4 Kc6



[An dieser Stelle überlegte mein Gegner sehr lange, da es zugegebenermaßen sehr verdächtig aussah. Mit anschließender Computerhilfe gab es aber auch eine vorteilhafte Fortsetzung von Weiß.]

20.Lxc5 De8 21.Dxe8+

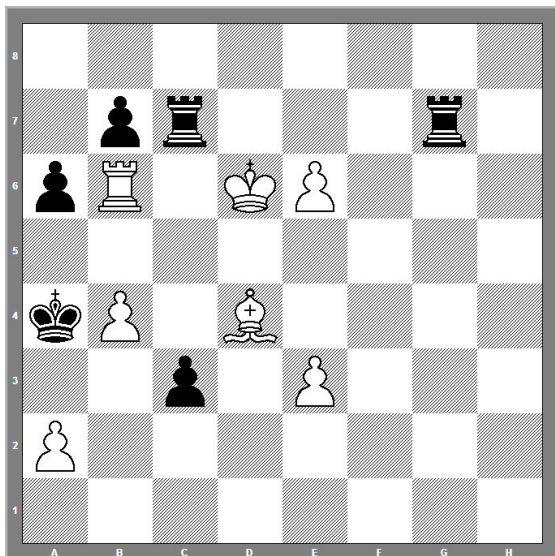


[Hier hätte 21.Df3 folgen müssen und Weiß steht besser (+ 1,5).]

21...Taxe8 22.b4 Sc4 23.Sd6 Sxd6 [Ab hier ist die Stellung eigentlich technisch gewonnen, aber ich machte es kompliziert und es blieb spannend.]

24.Lxd6 Thg8 25.h4 g6 26.Kb2 Tg7 27.Kc3 Kd7 28.Kd3 Tc8 29.c3 h6 30.Tg1 g5 31.hxg5 hxg5 32.fxg5 Th8 33.Lc5 Th5 34.g6 Ke8 35.Tf1 Txxg6 36.Tf8+ Kd7 37.Ld4 Th2 38.Tf7+ Kc6 39.Tf6 Tgg2 [TxT wäre gefahrloser gewesen, doch bei knapper Bedenkzeit sah ich eine Festung.]

40.Txe6+ Kb5 41.c4+ dxc4+ 42.Ke4 Th7 43.Tb6+ Ka4 44.Kd5 Tc7 45.Kd6 Tgg7 46.e6 c3 [!]



47.Lxg7 Txxg7 48.e7 Txe7 49.Kxe7 c2 50.Txb7 c1D 51.Kd7 Dxe3 52.Kc7 De5+ 53.Kc6 De6+ 54.Kc7 Dxa2 55.Tb6 Df7+

56.Kc6 De8+ 57.Kb7 Db5 58.Ka7 Kxb4 59.Txa6

[Sowohl ich, als auch mein Gegner wussten, dass Dame gegen Turm gewonnen ist, hatten es aber selber in über 60 gemeinsam gespielten Schachjahren noch nie auf dem Brett. Mein Glück, dass er nur noch zwei Minuten Bedenkzeit hatte.]

59...Dd7+ [Schon der erste Fehler, Kc5 gewinnt fast sofort.]

60.Kb6 De7 61.Kc6 Dc5+ 62.Kb7

[Kd7 ist zäher. Aber bei nur mehr als einer Minute Bedenkzeit spielte mein Gegner auf Patt.]

62...Kb5 63.Ta7 Dd6 64.Ka8 Dd5+ 65.Kb8 Kb6 66.Tc7 Dd6 67.Ka8 Dd8+ [0–1]

(Anmerkungen von Michael Kretzschmar)



Michael Kretzschmar (links) – Clemens Bröker
Foto vom Stichkampf in Ratingen

Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2013

Herzlichen Dank an den **Düsseldorfer SK**, der sich erneut bereit erklärt hatte, die Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft auszurichten und dies auch wieder optimal getan hat.

Ein besonderer Dank dazu auch an **Uwe Kaspar**, der alles organisiert hatte und mir auch die Swiss-Chess-Datei übersendete, so dass der Endstand unter der Rubrik "Bezirksturniere/Blitz-Mannschaftsmeisterschaft" auch grafisch etwas besser dargestellt werden kann.

Zum Turnier: Es nahmen insgesamt 8 Mannschaften teil, so dass nach Ausschreibung das Turnier doppelrundig ausgetragen wurde.

Die Entscheidung um den Turniersieg wurde dabei noch zum einem echten Herzschlagfinale, da erst die letzte Partie die Entscheidung brachte und dies auch noch zu einer Frage von Sekunden wurde.

Am Ende hieß der **Turniersieger Düsseldorfer SK I**. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Die Plätze 2-4 haben sich gemeinsam mit dem Turniersieger ebenfalls für die Verbands-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert. Dies waren:

2. Ratinger SK I
3. Düsseldorfer SV 1854 I
4. SF Gerresheim I

Die Verbands-Blitz-MM findet entweder am 18. oder 25.01.2014 statt. Genaueres incl. wo es stattfindet, wird durch die zuständige Verbands-Spielleitung noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Der komplette Endstand incl. Brettunkte und den einzelnen Gesamtergebnissen der Runden ist, wie oben bereits erwähnt, unter der Rubrik "Bezirksturniere/Blitzmannschaftsmeisterschaft einsehbar.

Frank Hammes, 1. Spielleiter Schachbezirk Düsseldorf
(Übernahme Homepage)

Vierer-Pokal 2013/2014

1. Runde

DSK VI	- SG Neuss I	2,0-2,0
		BW 6,0-4,0
DSV 1854 II	- DSK III	1,5-2,5
DSK I	- SG Kaarst I	2,0-2,0
		BW 3,5-6,5
DSV 1854 III	- DSV 1854 IV	3,0-1,0
DSV 1854 V	- Ratinger SK II	1,5-2,5
SF Gerresheim I	- Oberbilker SV III	3,5-0,5
SC Erkrath II	- DSK IV	1,5-2,5
SV Hilden I	- DSK II	2,0-2,0
		BW 7,0-3,0
SC Erkrath I	- SV Wersten I	3,0-1,0
Oberbilker SV I	- Ratinger SK I	1,0-3,0
TuS Nord I	- DSV 1854 I	0,5-3,5
DSK V	- Oberbilker SV II	1,5-2,5

2. Runde

DSK III	- DSK IV	2,0-2,0
		BW 3,5-6,5
SG Kaarst I	- Ratinger SK I	1,0-3,0
SC Erkrath I	- DSK VI	4,0-0,0
Oberbilker SV II	- DSV 1854 I	0,5-3,5

Freilose: SV Hilden I, SF Gerresheim I,
DSV 1854 III, Ratinger SK II

3. Runde

DSK IV	- SV Hilden I	3,0-1,0
Ratinger SK I	- Ratinger SK II	4,0-0,0
DSV 1854 I	- DSV 1854 III	3,0-1,0
SC Erkrath I	- SF Gerresheim I	1,0-3,0

4. Runde

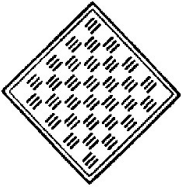
DSV 1854 I	- DSK IV	1,5-2,5
SF Gerresheim I	- Ratinger SK I	2,0-2,0
		BW 6,5-3,5

Die beiden Finalisten sind bereits für die NRW-Ebene des Vierer-Pokals qualifiziert.
Dazu herzlichen Glückwunsch!

Da der Schachbezirk Düsseldorf auch in diesem Jahr wieder 3 Qualifikationsplätze hat, findet noch ein Qualifikationskampf um Platz 3 statt.

Finale: SF Gerresheim I – Düsseldorfer SK IV,
Spiel um Platz 3: DSV 1854 I – Ratinger SK I
Die Kämpfe müssen bis zum 19.01.2014
gespielt sein

Nachrichten aus den Vereinen



Oberbilker SV

Aufgrund einiger Terminüberschneidungen im Zentrum plus Oberbilk haben wir ab sofort ein

neues Spiellokal für (fast)

alle Mannschaftskämpfe.

Die Adresse lautet: Begegnungsstätte Zentrum plus Flingern, Flurstr. 57c (Eingang über den Hof links)

Nicht betroffen sind die folgenden Termine:

26.01.14 (1. Mannschaft VK)

30.03.14 (2. Mannschaft BL)

Mannschaftsführer 3.Mannschaft:

Neu: MF Detlef Schiek, Ellerstr. 83, 40227 Düsseldorf, 0211-780595,
E-Mail: detlef.schiek@freenet.de



Düsseldorfer SV 1854

Lars Stark gewann

10. Ludwig-Engels-Turnier

39 Teilnehmer aus 18 Vereinen fanden sich am 31. August in Lörick zum Schnellturnier ein. In sieben Runden und 15-Minuten-Partien wurde um Punkt und Platz gerungen.

Und es wurde spannend. Allerdings nur im Kampf um den zweiten Preis, bei dem sich Vorjahressieger Eugen Heinert durchsetzte. IM Stark hingegen schaffte einen Durchmarsch und trug sich nun schon zum vierten Male in die Siegerliste ein. Bis zum Ende häufelte er glatte zwei Punkte Abstand zum Feld auf. Zum Feld, in dem sich auch so starke Spieler wie der Nestor aller Teilnehmer, der Essener Günter Abendroth, schon 1990 Deutscher Seniorenmeister, wiederfanden.

Endergebnis:

1. IM Stark, Lars (DSK), 7/7 P.
2. Heinert, Eugen (Rheinhausen),
3. Bogorad, Michail (BSW Wuppertal),

4. Busse, Helmut (-),
5. Hammes, Frank (DSV),
6. Schülke, Tilman (DSV), alle 5 P.



Der Meister bei der Arbeit: Lars Stark

Ralph Wilczek dreifacher Sieger 2013

Ralph konnte seinen seltenen Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Nach der Vereinsmeisterschaft (wir berichteten) gewann er nun auch den Vereinspokal des DSV im Endspiel gegen Arne Dörnbrack. Und er steht bereits nach dem Novemberblitz uneinholbar als alter und neuer Blitzmeister fest. Der DSV feiert ihn als Dreifach-Meister 2013.

Herzlichen Glückwunsch!

(F.K. Hebeker)



SF Gerresheim

Johannes Niemers gewinnt Gerresheimer Blitzliga 2012/2013

Im August ging die beliebte "Gerresheimer Blitzliga" zu Ende. Diesjähriger Sieger wurde Johannes Niemers (Vorjahr Platz 3), der an allen 12 Dienstagsturnieren teilnahm und mit zwei Siegen in Folge einen starken Endspurt hin-

legte. Auf Platz zwei folgte denkbar knapp der vereinslose Andreas Grolms (Vorjahr Platz 2), ebenfalls mit 12 Teilnahmen. Bester Gerresheimer wurde Wieslaw Sapkowski (Vorjahr Platz 4) auf dem dritten Platz gefolgt von Dirk Angermünde (VJ 5), Robert Wabra (VJ 6) und Heinz Knupfer (VJ 16).

Insgesamt nahmen 61 Spieler teil.

Robert Wabra



SV 1922 Hilden LSB-Ehrennadel für Norbert Schreier.

Für seine besonderen Verdienste um den Sport und den Schachsport in NRW und Hilden wurde anlässlich seines 70ten Geburtstages dem ehemaligen Vorsitzenden des SV Hilden, Norbert Schreier, vom Präsidenten des Landessportbundes NRW die **silberne Ehrennadel** verliehen.



Der SV Hilden freut sich mit Norbert Schreier, der selbst aktiver Sportler ist (34 mal das goldene Sportabzeichen) und als engagierter Vertreter des Sports und des Schulsports allgemein bekannt ist.

In den 30 Jahren seines Vorsitzes führte er den SV Hilden zu einer Blütezeit.

Christoph Glowatz gewinnt offene Hildener Blitzstadtmeisterschaft

Bei der offenen Hildener Blitzstadtmeisterschaft am 08.12.2013 konnte sich Christoph Glowatz mit 8/9 vor Frank Wratschun und dem Seriensieger (zuletzt dreimal in Folge) Volker Cramer durchsetzen. In der letzten Runde kam es zu einem echten Finale, da die beiden Führenden, Glowatz und Cramer, im direkten Duell aufeinandertrafen. Hierbei hatte Glowatz die besseren Nerven und gewann zum fünften Mal (der 4. Titel liegt ca. 15 Jahre zurück) den Blitzmeistertitel.

SCE 1973



SC Erkrath Erkrather Stadtmeisterschaft 2013

Am 1. November fand die 38. Erkrather Stadtmeisterschaft mit 56 Teilnehmern statt.

Schachclub Erkrath

Wie in den letzten Jahren üblich, wurde ein Schnellschachturnier über 9 Runden nach Schweizer System ausgetragen.

Sieger wurde **Christian Luncescu** (DSK) mit 8 Pkt. vor Mathias Hahn 7 Pkt. (SV Bochum-Linden) und Michael Bogorad (BSC Wuppertal).



Peter Herzum (DSK), Martin Mog (Erkrath), Marko Sponheim (PSV Duisburg) und Alexander Sokalsky (Castrop-Rauxel) landeten auf den folgenden Plätzen (alle mit 6,5 Pkt.).

Beste Dame wurde FM Dorota Weclawski.

Martin Mog (Foto) wurde bester Erkrather, verlor keine Partie und gewann auch gegen den Vorjahressieger Alexander Sokalsky.

W. Ehrich

Mannschaftstabellen mit Stand vom 31.12.2013

2. Bundesliga – West

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1.	SG Köln Porz	+	6½						7	7½	5½	4	8	26½
2.	SC Hansa-Dortmund	1½	+					6	7	6½		4	6	21
3.	Bochumer SV 02			+	3	5		5			4½	4	6	17½
4.	DJK A.-Aachen			5	+	4	5½	3½				4	5	18
5.	SG Bochum 31			3	4	+				5	5	4	5	17
6.	Aachener SV				2½		+		4	4	4½	4	4	15
7.	Godesberger SK		2	3	4½			+	4			4	3	13½
8.	Wiesbadener SV	1	1				4	4	+			4	2	10
9.	Düsseldorfer SK	½	1½			3	4			+		4	1	9
10.	SV 03/25 Koblenz	2½		3½		3	3½				+	4	0	12½

Regionalliga

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	BSW Wuppertal 1	**			5,5				5,5	5,5	6,5	4	8	23.0
2	SK Turm Kleve 1		**			5,0			4,5	5,0	4,0	4	7	18.5
3	Ratinger SK 1			**		4,5		4,0		4,0	6,0	4	6	18.5
4	Tor. Hochneukirch 1	2,5			**		4,0		4,5		4,5	4	5	15.5
5	SF Heinsberg 1		3,0	3,5		**	4,5	4,5				4	4	15.5
6	SF Gerresheim 1				4,0	3,5	**	5,0	3,5			4	3	16.0
7	Krefelder SK Turm 1			4,0		3,5	3,0	**		4,5		4	3	15.0
8	SF Erkelenz 1	2,5	3,5		3,5		4,5		**			4	2	14.0
9	OSC Rheinhausen 1	2,5	3,0	4,0				3,5		**		4	1	13.0
10	Ratinger SK 2	1,5	4,0	2,0	3,5						**	4	1	11.0

Verbandsliga, Gruppe 1

	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	Turm Kamp-Lintfort 1	**			4,5		6,5	5,0	6,5		4,5	5	10	27.0
2	Düsseldorfer SK 2		**		2,5	6,0		6,5	7,0	5,0		5	8	27.0
3	Rheydter SV 1			**	3,0		4,5		5,5	6,0	6,0	5	8	25.0
4	PSV Duisburg 2	3,5	5,5	5,0	**	4,5	4,5					5	8	23.0
5	SF Moers 1		2,0		3,5	**			3,0	4,5	5,0	5	4	18.0
6	Oberbilker SV 1	1,5		3,5	3,5		**	4,5			5,0	5	4	18.0
7	SG Solingen 4	3,0	1,5				3,5	**		4,5	5,0	5	4	17.5
8	Elberfelder SG 2	1,5	1,0	2,5		5,0			**	4,5		5	4	14.5
9	SF Gerresheim 2		3,0	2,0		3,5		3,5	3,5	**		5	0	15.5
10	Uedemer SC 1	3,5		2,0		3,0	3,0	3,0			**	5	0	14.5

Verbandsliga, Gruppe 2

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SG Hochneukirch 1	**	6,0	4,0				5,0	6,0		4,5	5	9	25.5
2	Düsseldorfer SK 3	2,0	**	4,5		4,5			4,0		4,5	5	7	19.5
3	SF Vonkeln 1	4,0	3,5	**			4,0			5,5	5,0	5	6	22.0
4	Düsseldorfer SV 1				**	4,5	3,5	4,0	4,0	5,0		5	6	21.0
5	SV Wesel 1		3,5		3,5	**		4,0		5,0	5,5	5	5	21.5
6	SC Bayer Uerdingen 1			4,0	4,5		**	3,5	3,0		5,0	5	5	20.0
7	SV Dinslaken 2	3,0			4,0	4,0	4,5	**		4,0		5	5	19.5
8	SV Wermelskirchen 1	2,0	4,0		4,0		5,0		**	4,0		5	5	19.0
9	SG Kaarst 1			2,5	3,0	3,0		4,0	4,0	**		5	2	16.5
10	SC Solingen 1	3,5	3,5	3,0		2,5	3,0				**	5	0	15.5

Verbandsklasse, Gruppe 1

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	Krefelder SK Turm 2	**	4,0				6,0	6,0			7,0	4	7	23.0
2	Sf Kempen 1	4,0	**	4,5		4,5			4,5			4	7	17.5
3	SF Moers 2		3,5	**			5,0			5,5	5,5	4	6	19.5
4	Velberter SG 1				**	4,0		4,0	5,5	5,0		4	6	18.5
5	SF Brett vor'm Kopp 1		3,5		4,0	**		5,0		6,5		4	5	19.0
6	TuS Düsseldorf-Nord 1	2,0		3,0			**		4,5		5,5	4	4	15.0
7	SF Gerresheim 3	2,0			4,0	3,0		**			6,5	4	3	15.5
8	SK Turm Kleve 2		3,5		2,5		3,5		**	4,5		4	2	14.0
9	ESK WD Wedau 1			2,5	3,0	1,5			3,5	**		4	0	10.5
10	SV Wermelskirchen 2	1,0		2,5			2,5	1,5			**	4	0	7.5

Verbandsklasse, Gruppe 2

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	Uedemer SC 2	**				4,0		5,5	4,5	5,0		4	7	19.0
2	TV Witzhelden 1		**		3,5	6,0		6,5			5,0	4	6	21.0
3	SC Kevelaer 1			**	3,0		5,0		5,5		6,5	4	6	20.0
4	SW Remscheid 1		4,5	5,0	**		3,5			6,5		4	6	19.5
5	Düsseldorfer SK 4	4,0	2,0			**			6,0	6,0		4	5	18.0
6	SF Düsseldorf-Süd 1			3,0	4,5		**	3,5			6,5	4	4	17.5
7	ESV Grossenbaum 1	2,5	1,5				4,5	**		4,5		4	4	13.0
8	SC Springer St.Tönis 1	3,5		2,5		2,0			**		6,0	4	2	14.0
9	Turm Kamp-Lintfort 2	3,0			1,5	2,0		3,5		**		4	0	10.0
10	Düsseldorfer SV 3		3,0	1,5			1,5		2,0		**	4	0	8.0

Verbandsklasse, Gruppe 3

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SG Duisburg-Nord 1	**					6,5	7,0	4,5	5,0		4	8	23.0
2	SV Hilden 1		**	4,5			5,5	5,5		4,5		4	8	20.0
3	SG Meiderich/Ruhrort 1		3,5	**		5,0				4,5	5,0	4	6	18.0
4	SF Heinsberg 2				**	4,5	4,0	3,0	4,5			4	5	16.0
5	SC Erkrath 1			3,0	3,5	**			4,5		4,5	4	4	15.5
6	SK Turm Schiefbahn 1	1,5	2,5		4,0		**				5,0	4	3	13.0
7	Tornado Wuppertal 1	1,0	2,5		5,0			**		4,0		4	3	12.5
8	BSW Wuppertal 2	3,5			3,5	3,5			**		5,0	4	2	15.5
9	Düsseldorfer SV 2	3,0	3,5	3,5				4,0		**		4	1	14.0
10	Ronsdorfer SV 1			3,0		3,5	3,0		3,0		**	4	0	12.5

Bezirksliga

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SG Neuss 1	**			5,0			4,5	5,5	3,5	5,0	5	12	23.5
2	Ratinger SK 3		**		4,5	6,5	5,5	5,0				4	12	21.5
3	Düsseldorfer SK 5			**	3,5	5,5		4,0		4,5	7,5	5	10	25.0
4	Ratinger SK 4	3,0	1,5	4,5	**				5,5		4,5	5	9	19.0
5	SG Kaarst 2		1,5	2,5		**		5,0		5,0		4	6	14.0
6	SV Hilden 2		2,5				**		4,0	4,0	7,0	4	5	17.5
7	SV Grevenbroich 1	3,5	3,0	4,0		3,0		**	5,5			5	4	19.0
8	Düsseldorfer SV 4	2,5			2,5		4,0	2,5	**		6,0	5	4	17.5
9	Oberbilker SV 2	4,5		3,5		3,0	4,0			**		4	4	15.0
10	SF Gerresheim 4	3,0		0,5	3,5		1,0		2,0		**	5	0	10.0

1. Bezirksklasse

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SV Wersten 1	**		5,0	5,0		7,0		5,0			4	12	22.0
2	SC Erkrath 2		**			5,5		6,0		3,0	7,0	4	10	21.5
3	SF Düsseldorf-Süd 2	3,0		**		3,5			6,5		6,0	4	6	19.0
4	SV Schewe Torm 1	3,0			**	3,5		4,5			6,0	4	6	17.0
5	Düsseldorfer SK 6		2,5	4,5	4,5	**			2,5			4	6	14.0
6	SV Lintorf 1	1,0					**	4,0	4,0	5,5		4	5	14.5
7	SV Hilden 3		2,0		3,5		4,0	**		5,5		4	4	15.0
8	SG Kaarst 3	3,0		1,5		5,5	4,0		**			4	4	14.0
9	SG Benrath 1		3,0				2,5	2,5		**	5,5	4	4	13.5
10	Oberbilker SV 3		1,0	2,0	2,0					2,5	**	4	0	7.5

2. Bezirksklasse

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SF Düsseldorf-Süd 3	**						7,5	8,0	5,5	5,0	4	12	26.0
2	Ratinger SK 5		**		5,0				7,0	4,5	5,0	4	12	21.5
3	SG Neuss 2			**			5,5	3,0	5,0	5,5		4	9	19.0
4	SC Erkrath 3		3,0		**	6,0				4,0	5,5	4	7	18.5
5	Düsseldorfer SK 7				2,0	**	3,0	4,5			4,5	4	6	14.0
6	SC Düsseldorf Garath 1			2,5		5,0	**	4,0	3,5			4	4	15.0
7	Düsseldorfer SV 5	0,5		5,0		3,5	4,0	**				4	4	13.0
8	Ratinger SK 6	0,0	1,0	3,0			4,5		**			4	3	8.5
9	SV Hilden 4	2,5	3,5	2,5	4,0					**		4	1	12.5
10	SG Kaarst 4	3,0	3,0		2,5	3,5					**	4	0	12

3. Bezirksklasse

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	Sp.	MP	BP
1	SF Düsseldorf-Süd 4	**				5,0	3,5		3,0	3	7	11.5
2	Düsseldorfer SK 8		**	2,0	4,5			4,0		3	6	10.5
3	SC Erkrath 4		4,0	**			2,5		3,5	3	6	10.0
4	TuS Düsseldorf-Nord 2		1,5		**			4,0	4,5	3	6	10.0
5	SV Wersten 2	1,0				**	4,5	2,5		3	3	8.0
6	Oberbilker SV 4	2,5		3,5		1,5	**			3	3	7.5
7	SV Grevenbroich 2		2,0		2,0	3,5		**		3	3	7.5
8	SV Hilden 5	3,0		2,5	1,5				**	3	1	7.0



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Termin: Samstag, 22.02.2014, 14 Uhr

Ort: Düsseldorfer SK, Pfarrsaal St. Adolfus, Kaiserswerther Str. 62, 40477 Düsseldorf

Tagesordnung:

- 1) Berichte der Vorstandsmitglieder
- 2) Feststellung der anwesenden Vereine und Bekanntgabe der Stimmen
- 3) Bericht der Kassenprüfer
- 4) Entlastung des Vorstandes

- 5) Neuwahlen
 - a. 1. Spielleiter / 2. Vorsitzender
 - b. 2. Spielleiter (für ein Jahr)
 - c. Schriftführer
 - d. Spielausschuss
 - e. Kassenprüfer
- 7) Festlegung der Turniere/Lehrgänge für das kommende Jahr
- 8) Verschiedenes

Thomas Sterz, 1. Vorsitzender Schachbezirk Düsseldorf